

Prof. Dr. Peter Auer

Kolloquium über laufende Forschungsarbeiten WS 2018/2019

Sitzung 1 (14. Dezember) 10.00 - ca. 14.00

Jens Leonhard: Reinnovation des Präteritums im Alemannischen Südwestdeutschlands

Kevin Perner (Wien): Deutsch als Zweitsprache im Dialekt-Standard-Kontinuum am Fall Kommunikationsraum Betrieb in Oberösterreich

Johanna Hantsch: Rezipientensignale in Reparatur- und Wortfindungspausen

Sophia Wulfert: Form und Ursprung phonotaktischen Wissens - Hinweise aus der Sprachperzeption

Sitzung 2 (18. Januar) 10.00 - ca. 14.00

Marlena Reichel: Regionale Variation alemannischer Dialekte in der Interaktion (MA, Betreuer: Göz Kaufmann)

Thomas Glanzmann: Gesprochenes Hochdeutsch? Hörerurteile zu Aufnahmen aus dem 'Deutsch-Heute'-IDS-Korpus" (Betreuer: Göz Kaufmann)

Odilia Fried: Präpositionslose Ortsangaben im Tirolischen (BA, Betreuer: Peter Auer)

Miriam Anselm: Formulierungsverfahren für Aufforderungen (BA, Betreuer: Peter Auer)

Annika Beyersdorff: Die Struktur von Story Prefaces in Alltagsgesprächen (BA, Betreuer: Peter Auer)

Linnéa Weitkamp: (Thema aus dem Bereich des Sprachwandels muss noch präzisiert werden) (MA, Göz Kaufmann)

Elisabeth Zima: Funktionen von "und dann" in beim gemeinsamen Erzählen

Sitzung 3 (1. Februar) 9.30 - ca. 15.00 (mit Mittagspause)

Christina Davril: Soziophonetische Untersuchungen zum Stuttgarter (Multi-)Ethnolekt – Ergebnisse zur Vorleseausssprache

Clarissa Weiß: Simultanstarts vs. turn-competitive incomings. Zur Rolle des Onset-Timings und des Blicks bei Überlappungen in triadischen Interaktionen

Katja Fiechter (Freiburg/CH): Der Mythos 'Schwarzbueb' und die regionale Identität im Laufental-Thierstein

Marina Anna: Die frühkindliche Verwendung von Exklamativen – Wie reagieren die erwachsenen Gesprächspartner?

Daniel Duran: Zur automatischen Verarbeitung soziophonetischer Sprachaufnahmen